



SAUSENDER HEULER

HOGWARTS SCHÜLERZEITUNG



Ausgabe 13/20

Sonntag, 2 August 2020

7 Knut

Von russischen Zauberschulen und Tick, Trick und Track

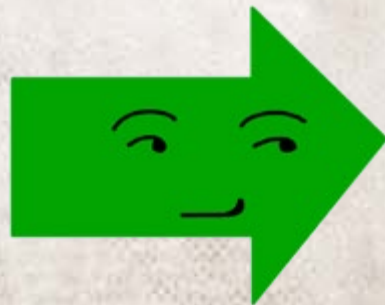
Wildes Raten beim Spieleabend

Am 27. Juni trafen sich viele Schülerinnen und Schüler wieder einmal im Kaminzimmer, um dem letzten Spieleabend des Schuljahres 2-20 beizuwohnen. Dieser fand wie immer unter der Leitung der Professoren **Magnolia Plivea**, **Joel Marxen**, **Edwin Edinburgh** und **Semira Pharmakon** statt. Nachdem es erst große Aufregung gab, da Professor Pfeil auftauchte und einige Schüler sofort in Panik verfielen, ging es los.

Nachdem die verschiedenen Spiele erklärt worden waren, fragte Professor Plivea, um die Zeit zu überbrücken, nach den schönsten Augenblicken, die die Schüler in diesem Schuljahr gehabt hatten. Während **In Orion** erzählte, dass sie das Kennenlernen der neuen Menschen am besten fand, blieb **Jadzia Strawton** die Geburt GGs am meisten in Erinnerung. Unterdessen redete **Rosmarin**

Both von ihren nächtelangen Gesprächen und den geplanten Entführungen, während sich die Lehrkräfte über die tollen Tiergeschenke, die sie von **Yonna Madigan** und **Alenia Anderson** erhalten hatten, unterhielten.

Die Teameinteilung wurde nun bekannt gegeben und nachdem auch der Nachzügler **Nyuu Kaede** eingeteilt war, kam es zu folgenden Teams: Team 1 bestand aus **Jadzia Strawton**, **Amenda Sheep**, **In Orion** und **Rosmarin**. Team 2 aus **Shye Sangos**,



Professor Pfeil (von Rosmarin Both)

Chloe Miller, **Santina Qwen** und **Larien Gruenblatt** und Team 3 aus **Catherine King**, **Megara de Romanus**, **Scattach Bergmann** und **Nyuu Kaede**. Im Laufe des Spieles kamen noch **Prim Everdeen**, **Tabitha Collage**, **Vici Thestral**, **Lyska Sheridan**, **Yonna Madigan** und **Korra Lankfort** hinzu.

Dann ging es los. Das erste der vier für diesen Abend geplanten Spiele, nämlich „Wer bin ich?“, fand unter der Leitung von Professor Pharmakon statt und, nachdem Miss Strawtons Katze zum Ausdruck gebracht hatte, dass auch sie gerne mitspielen wollte, ging das Raten nach dem ersten Charakter los. Nach einigen Fragen gelang es Gruenblatt, mit dem Namen „Narzissa Malfoy“ den ersten Punkt für ihr Team zu holen. Und auch der nächste Punkt ging an Team 2, denn nach einem erfolglosen Versuch von Catherine King schafft es Miller, die richtige Person, nämlich Luna Lovegood, zu nennen. Bei der nächsten gesuchten gelang es

„1njbbbbbhbhb“

Jadzia Strawtons Katze

Both mit dem Namen Cornelius Fudge Team 1 den ersten Punkt zu sichern. Und dann ging es auch schon mit dem nächsten Spiel weiter, nämlich dem Erraten von Anagrammen unter der Leitung von Professor Plivea. Nachdem es die Bitte nach einer Gruppenflüsterfunktion gab, schaffte es Strawton, die ersten beiden Wörter richtig zu erraten. Die nächsten beiden Punkte hingegen gingen wieder an Team 2, da Everdeen und Gruenblatt eine erstaunliche Geschwindigkeit an den Tag legten. Während einige Schüler bereits aufgaben, schaffte es King, den ersten Punkt für Team 3 zu holen. Doch beim sechsten Wort war wieder Everdeen am schnellsten, und nachdem geklärt worden war, um wen es sich bei der erratenen Person handelte, ging es auch schon weiter mit Wort Nummer 7. Einige Schüler konnten nur *Miau Potter* lesen, doch unterdessen schaffte es King souverän, sich

den nächsten Punkt für Team 3 zu sichern. Bei den nächsten beiden Anagrammen war Gruenblatt am schnellsten und somit gab es zwei weitere Punkte für Team 2. Bei dem letzten Wort ging es nochmal hoch her, denn es gab erst einige Scherzversuche, wie *Doktorzelt*, *Vorletzte*, *Todoos* und *Todesklo*, und Professor Plivea musste auflösen. Es hatte sich um die russische Zauberschule *Koldovstoretz* gehandelt. Doch damit war das zweite Spiel beendet und Professor Marxen übernahm die Steuerung von Professor Pfeil. Sogleich gab es erneut Verwirrung, da dieser die neue Reihenfolge als *T3, T1, T1* vorgestellt hatte. Dies rief natürlich sofort Empörung bei den Mitgliedern von Team 2 hervor und Professor Marxen musste sich berichtigen. Schon begann das Raten nach dem ersten Wort des Spieles *Hangman*. King konnte rasch das Wort *Zentaur* ausmachen und holte damit den nächsten Punkt für Team 3. Dann löste Gruenblatt das zweite Wort und sicherte Team 2 damit einen

weiteren Punkt. Und auch beim nächsten Wort war Gruenblatt nicht zu stoppen, denn nach nur einem Buchstaben wusste sie schon die Lösung. Der nächste Punkt ging erneut an Team 2, doch diese Siegesserie ließ King nicht auf sich beruhen und unterbrach sie, indem sie das nächste Wort blitzschnell löste und somit Team 3 den letzten Punkt dieses Spiels verschaffte. Daraufhin begann Professor Edinburgh mit der ersten Quizfrage des Harry Potter Quizzes. Auch hier schaffte es King, für Team 3 den ersten Punkt zu holen. Die zweite Frage beantwortete Strawton blitzschnell und holte damit den nächsten Punkt für Team 1. Den darauffolgenden Punkt holte Gruenblatt. Die folgende Quizfrage konnte Bergmann richtig beantworten und damit gab es einen weiteren Punkt für Team 2. Als nun Everdeen die nächste Frage löste, begann Professor Edinburgh damit, Punks zu verteilen, und Professor Plivea stieg gleich mit ein. Die nächsten beiden Fragen löste wieder Strawton für Team 1. Bei der Frage, in welche Ministeriumsangestellten sich Harry, Ron und Hermine verwandeln, gab es erst einige interessante Antworten, wie Tick, Trick und Track oder Weihnachtsmann, Zahnfee

und Christkind, doch im Endefekt schaffte es Everdeen mit der Antwort „Albert Runcorn, Mafalda Hopfkirch und Reg Cattermole“ den Punkt für Team 2 zu sichern. Die letzten beiden Fragen des Spieleabends beantworteten Strawton und King richtig. Damit stand das Ergebnis fest und die Siegerehrung begann. Auf dem ersten Platz mit ganzen 4 Punkten Vorsprung schaffte es Team 2, während sich Team 1 und 3 den zweiten Platz teilten. Doch erst einmal gab es großen Applaus für Niemand, der es geschafft hatte, auf Platz 3 zu landen. Damit ging erfolgreich der letzte Spieleabend des vergangenen Schuljahres zu Ende und wir sind schon gespannt, was sich die Professoren im neuen Schuljahr ausdenken werden. • rb

Ein glitzernder Abend

Viele Pokale, ein Backofen und eine zusätzliche Hand

Wie alles Gute musste auch das Schuljahr 2-20 zu Ende gehen und als an dem Abend des Abschlussballs langsam alle ihre Plätze an den unterschiedlichen Tischen einnahmen, spürte man, wie Vorfreude und Spannung in der Luft lag. Die Schülerin **Elain Yellow-Wolfsbane** brachte selbstgebackene

Grindelwaldkekse mit und wurde sogleich an einen herbeigezauberten Backofen geschickt. **Prof. Julia Goodwill** ließ diesen jedoch sofort wieder verschwinden und beendete den Traum von noch mehr Keksen. Nachdem die Schulleiterin **Prof. Hermione Horrible** die über 40 Anwesenden begrüßt hatte, ging es auch schon los mit den News zum neuen Schuljahr. Das Lehrerkollegium bekam Zuwachs: **Prof. Jazia Strawton** wird das Fach Fliegen unterrichten und wurde mit viel Applaus zu ihrem neuen Posten willkommen geheißen. Und schon ging es weiter mit den nächsten Neuigkeiten. Die Quidditchspiele werden nun von den Professoren Strawton und **Thea Ragos** übernommen. Einige traurige Gesichter waren in den Schülerrängen zu sehen und die Frage nach den berühmten Reimen der Schulleiterin kam auf, da diese durch diesen Wechsel wegfallen würden. Diese versprach, dass sie ja auf den Abschlussbällen reimen könnte und die Schüler applaudierten der neuen Quidditchleitung. **Prof. Joel Marxen** wird die Erstellung des Sausenden Heulers unterstützen und bekam einen „ermutenden“ Rückenklatscher von Prof. Goodwill, welche zur neuen Vertretungshauslehrerin ernannt wurde: Sie wird **Prof. Siri de Lion-**



Festliche Kleidung ist zum Abschlussball natürlich Pflicht (von In Orion).

court im Haus Gryffindor unterstützen. Prof. Goodwill lief bei der Nennung ihres neuen Amtes ganz rot an und sagte, dass sie genau deswegen zur Vertretungshauslehrerin ausgewählt wurde. Rot wurde auch zum Thema in einer Diskussion, in der es um die Hausfarbe und deren Bedeutung ging. Ob die Ravens an diesem Abend zu tief ins Glas geschaut hatten oder doch Schlümpfe sind, konnte jedoch nicht geklärt werden, da es noch weitere Neuigkeiten gab. Das Fach Mythologie wird nicht mehr unterrichtet, weil nur Muggelgötter behandelt wurden und die Themen

teilweise nicht altersgerecht waren. Vor der Pokalverleihung wurden alle außerdem darauf hingewiesen, dass Gespräche immer von der Sprache her an die Gesprächsteilnehmer angepasst werden sollten. Nun war der lang erwartete glitzernde Teil des Abends an der Reihe. Fleiß soll belohnt werden und darum wurden zuerst die Unterrichtspokale verteilt. **In Orion** durfte sich mit 91 Anwesenheiten den Pokal für die 1. Klasse abholen. In der 2. Klasse ging der Pokal an **Yonna Madigan** mit 74 Anwesenheiten. Auch der Pokal der 3. Klasse ging nach Ravenclaw, nämlich zu **Alenia Anderson** und in der 4. Klasse durfte sich **Yunami Kotake** mit 107 Anwesenheiten den Pokal abholen. In der 5. Klasse wurde der Ravenclawreihe ein Ende gesetzt, und zwar von **Larien Gruenblatt**, welche auch den Anwesenheitsrekord aufgestellt hatte: Sie war 130 Mal im Unterricht. In der 6. Klasse war nichts los, doch in der 7. Klasse schnappte sich **Shye Sangos** mit 109 Anwesenheiten den Unterrichtspokal für ihre Stufe. Unter lautem Applaus holten alle ihren glitzernden Pokal ab und setzten sich wieder an ihre Plätze. Mit dem Prüfungspokal ging es dann weiter. In der 1. Klasse schrieb **Noa Hyde** eine fehlerfreie Prüfung mit 27/27 Punkten. >

Scattach Bergmann und **Elli Vanelli Pajama** müssen sich den Pokal für die 2. Klasse teilen, da beide ein großartiges Ergebnis von 22/24 Punkten erreichten. **Askari Honorium** konnte sich den Pokal mit nur einem Fehler und somit 38/39 Punkten für die 3. Klasse sichern. Mit genau der gleichen Punktzahl ergatterte Yunami Kotake ihren zweiten Pokal des Abends. Alle Gewinner gingen nach vorne und bekamen, unter lautem Klatschen aus den Schüler- und Lehrereihen, ihren Pokal überreicht. Nun kam die Schulleitung zum Schülerpokal, welcher für die meisten gesammelten Hauspunkte vergeben wird. Mit einem neuen Rekord von unglaublichen 5.624 Punkten ging diese Auszeichnung an Larien Gruenblatt. Unter tosendem Applaus holte sich die Schülerin den glänzenden Pokal ab. Doch sie konnte sich nicht hinsetzen, da sie als Quidditchcaptain auch den Quidditchpokal für ihr

„Prof. Goodwill, rot anlaufen ist schon mal eine gute farbliche Voraussetzung für den Job.“

Megara de Romanus

Team entgegennehmen durfte. Sie reichte diesen Pokal an ihre Teamkollegin **Renesmee Culens** weiter. Doch auch **Prof. Magnolia Plivea** ging an diesem Abend nicht leer aus und durfte sich über den Lehrerpokal freuen. Die Schulleiterin beglückwünschte ihre Kollegin und wieder brach Applaus aus. Die nächsten zwei Pokale gingen an die Gewinner der Aktivitäten. Gruenblatt konnte sich gleich nochmal freuen, da sie auch den Duellierpokal abholen durfte. **Megara de Romanus** ließ ihr mit einem Zauber eine Extra-Hand wachsen, um die vielen Pokale besser tragen zu können. Sie versicherte ihr, dass die Hand sofort verschwindet, wenn sie die Pokale abstellt und Larien ließ sie gewähren. Den Zauber-Quiz-Pokal hat sich **Kyralia Lonmar** mit unglaublichen 130 Punkten gesichert. Der letzte Pokal des Abends war der sehnsüchtig erwartete Hauspokal. Mit einem unübertroffenen Punktebetrag von 31.634 wanderte der Pokal zu Ravenclaw. Nach 17 Schuljahren durfte Hauslehrerin Prof. Plivea den Pokal entgegennehmen. Mit einem Schlusswort von Prof. Horrible wurden Buffet und Tanzfläche eröffnet und bis in die Nacht hinein getanzt und gegessen.

• io

Kartoskop

Monat August

Widder –

König der Schwerter:

Deine grauen Zellen laufen auf Hochtouren! Du verstehst es, Herausforderungen mit Logik und Vernunft gegenüberzutreten, statt dich wie sonst von deinem Temperament leiten zu lassen, das dir schon einige Tritte in Fettnäpfchen beschert hat.



Stier – Die Liebenden:

Du wirst mit einem verlockenden Angebot konfrontiert. Vertraue bei der Entscheidung auf deine Intuition. Sollte es sich für dich richtig anfühlen, dieses Angebot anzunehmen, kannst du dich auf sehr schöne Zeiten freuen.



Zwillinge – Zehn Stäbe:

Hast du dich in letzter Zeit etwas mit deinen Verantwortungen übernommen? Es ist keine Schande, nach Hilfe zu fragen. Deine Freunde greifen dir gerne unter die Arme.



Krebs –

Zehn Schwerter:

Etwas in deinem Leben geht zu Ende. Aber sei nicht traurig – wenn etwas zu Ende geht, wird



lediglich mehr Platz für etwas Besseres frei gemacht, was uns im Leben weiterbringt.

Löwe – Ass der Münzen:

Halte bei deinen Geistesblitzen Feder und Pergament bereit, denn nun ist der perfekte Zeitpunkt für dich, deine Ideen zu Gold zu machen! Entscheidungen, die du triffst, haben mehr Bestand und verlaufen langfristig gut für dich.



Jungfrau – Der Narr:

Sei offen für neue Abenteuer und Begegnungen und lass' die Grübeleien zumindest für einen kurzen Moment hinter dir. Hör' auf, dich mit unbegründeten Ängsten selbst einzuschränken!



Waage – Der Eremit:

Es liegt in deiner Natur, es allen recht zu machen. Doch es ist gerade wichtiger, dass du für dich selbst herausfindest, was für dich richtig und falsch ist. Verliere dich nicht in den Meinungen anderer.



Skorpion – Zwei Stäbe:

Dieser Zeitpunkt eignet sich perfekt dafür, nach den Sternen zu greifen und sich etwas Großes vorzunehmen. Zwar wird dieser Plan von dir abverlan-



gen, dass du über deine Grenzen hinausgehst, doch wird es sich für dich lohnen, am Ball zu bleiben.

Schütze –

König der Stäbe: Die Energie sprudelt förmlich aus dir heraus! Dir fällt es leicht, dich selbst und andere zu motivieren. Darüber hinaus schaffst du es, andere Menschen von deinen Leidenschaften zu überzeugen und ein Feuer in ihnen zu entfachen.



Steinbock –

Sechs Schwerter: Du spürst das Bedürfnis, etwas zu verändern. Sei es deine Einstellung zu einem Thema, ein Hobby oder auch die Haarfarbe – traue dich, nichts ist in Stein gemeißelt!



Wassermann –

Die Hohepriesterin: Deine Intuition ist gerade sehr stark und dein Drittes Auge weit geöffnet. Es lohnt sich, ein Traumtagebuch zu führen – vielleicht empfangst du im Schlaf wichtige Botschaften?



Fische – Drei Schwerter:

Momentan läuft es nicht gerade einfach für dich. Doch auch im Schmerz, den wir fühlen, können wir lehrreiche Lektionen finden. • pw

